

Ohne Landwirtschaft keine Lebensmittel – Norddeutschlands Bauern werben um Wertschätzung

Radiokampagne für die Landwirtschaft läuft im Juli in fünf norddeutschen Bundesländern

Erfurt, 26. Juni 2019. Vom **1. bis zum 28. Juli** werben die Bauern der **Initiative Heimische Landwirtschaft** aus **Norddeutschland** wieder im **Radio** um **Wertschätzung für ihre Arbeit** und für **heimische Lebensmittel**. Wie in den Vorjahren wird die Hörfunkkampagne bei verschiedenen Sendern in **Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen** und **Schleswig-Holstein** zu hören sein. Mit den Radiospots wolle man Aufmerksamkeit für **landwirtschaftliche Themen und Zusammenhänge** schaffen und gerade die Menschen ansprechen, die kaum noch direkten Kontakt zu Landwirten haben, so **Evelyn Zschächner**, Leiterin Kommunikation und Marketing und zugleich Gesamtverantwortliche der Initiative. „Unser Ziel ist es, für einen bewussten Umgang mit **Lebensmitteln** zu werben und auch die Arbeit der heimischen Landwirte anzuerkennen. Denn sie sind es, die unsere Lebensmittel herstellen“, ergänzt sie.

Hier ein Überblick über die Radiokampagne in Norddeutschland:

Niedersachsen und Bremen

An insgesamt 30 Terminen laufen die Radiospots bei den Sendern radio ffn und Antenne Niedersachsen.

Finanziert wird die Kampagne von den derzeit 240 Landwirtschaftsbetrieben aus Niedersachsen und Bremen, die sich der Initiative Heimische Landwirtschaft als Mitglied angeschlossen haben.

Schleswig-Holstein und Hamburg

Die Radiospots der Initiative Heimische Landwirtschaft werden bei den Sendern R.SH, delta radio sowie bei RADIO BOB! insgesamt 84 Mal ausgestrahlt.

Die aktuell 204 Landwirtschaftsbetriebe aus Schleswig-Holstein und Hamburg, die als Mitglied die Initiative Heimische Landwirtschaft unterstützen, finanzieren die Ausstrahlung.

Mecklenburg-Vorpommern

Zu hören sind die Radiospots pro Landwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern bei den Sendern Antenne MV sowie Ostseewelle. Insgesamt sind 67 Sendetermine geplant.

Mit ihren Mitgliedsbeiträgen finanzieren die 57 Landwirtschaftsbetriebe aus Mecklenburg-Vorpommern, die Mitglied der Initiative Heimische Landwirtschaft sind, die Ausstrahlung der Radiokampagne.

Diese Spot-Motive gehen auf Sendung:

Fleischgenuss

Lebensmittelqualität

Versorgungssicherheit

Alle **Sendetermine** gibt es hier: <https://www.heimischelandwirtschaft.de/radiospots/sendeliste>

Alle **Mitglieder** der Initiative Heimische Landwirtschaft sind hier zu finden:
<https://www.heimischelandwirtschaft.de/mitglieder>

Über die Initiative Heimische Landwirtschaft

Die Initiative Heimische Landwirtschaft ist ein Zusammenschluss von Landwirten, die der Gesellschaft zeigen wollen, wie Landwirtschaft heute funktioniert. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit soll Aufklärungsarbeit geleistet und Vertrauen zwischen Verbraucherinnen und Verbrauchern und landwirtschaftlichen Erzeugern geschaffen werden. Gegründet im Jahr 2011 von Landwirten aus Thüringen, haben sich der Initiative Heimische Landwirtschaft heute fast 1.500 große und kleine, konventionell und ökologisch arbeitende Landwirtschaftsbetriebe aus ganz Deutschland angeschlossen.

heimischelandwirtschaft.de
facebook.com/HeimischeLandwirtschaft
facebook.com/HeimischeHoflaeden
instagram.com/heimischelandwirtschaft

Gern stellen wir Ihnen auf Anfrage Bildmaterial und Logo zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der Berichterstattung zur Verfügung.

Medienkontakt:

Evelyn Zschächner
Leiterin Kommunikation und Marketing
Heimische Landwirtschaft UG (haftungsbeschränkt)
Alfred-Hess-Straße 8
99094 Erfurt
E-Mail: e.zschaechner@heimische-landwirtschaft.de
Telefon: + 49 (361) 26 25 33 30
Mobil: + 49 (151) 12 39 25 91